

Gesellschaft für Prävention



Der erste Schritt
für Ihre Gesundheit

Arbeitsschutz

Sicherheit

Gesundheit

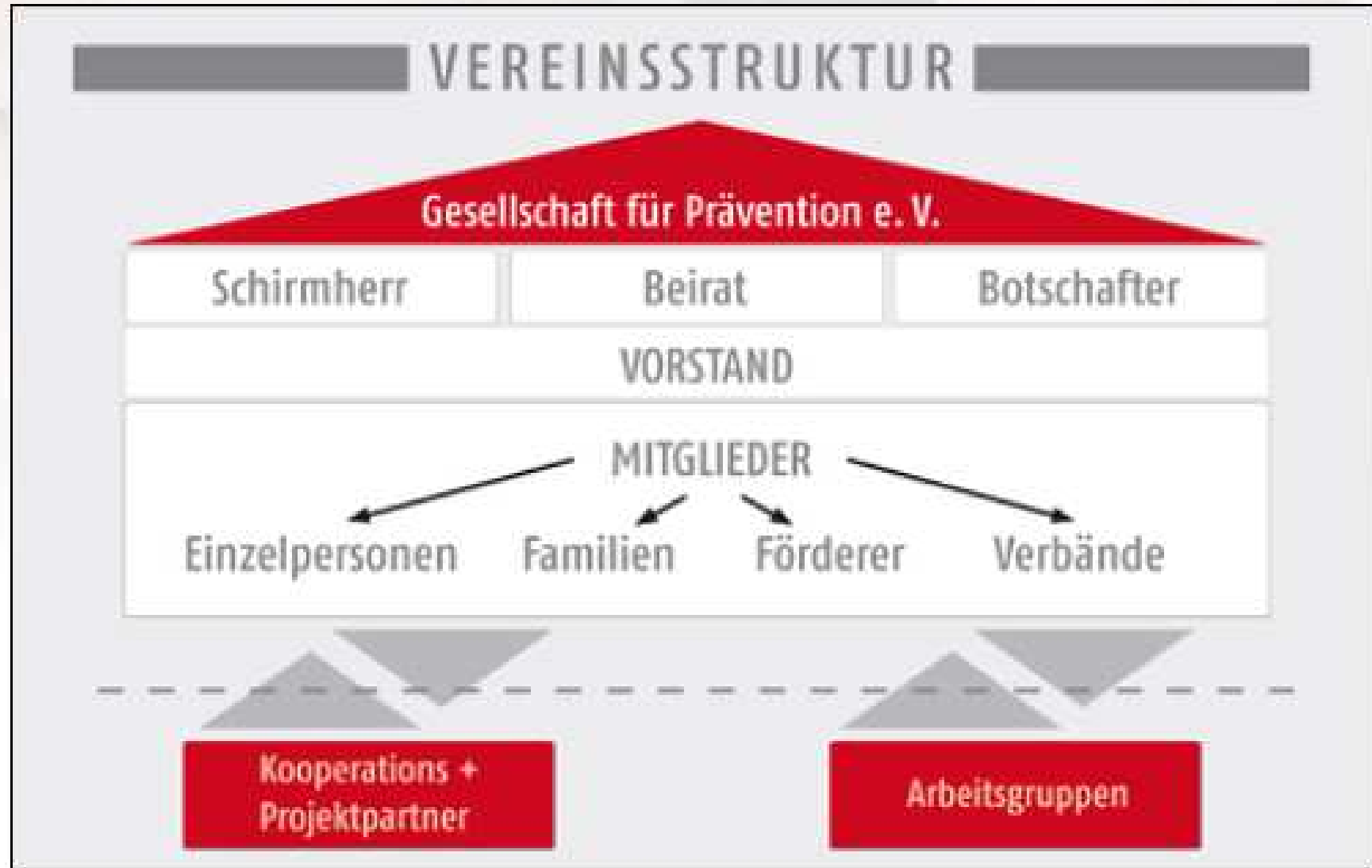
Personal

Qualifizierung

Berlin, 7.Nov. 2016

Dr. Mathias Bellinghausen
Gesellschaft für angewandte Prävention und Gesundheitskompetenz

Gesellschaft für Prävention e. V.





Gesellschaft für Prävention e. V.

Vorstandsvorsitzender und stellvertretende Vorstandsvorsitzende

Univ.-Prof. mult. Dr. Walter Tokarski
Vorstandsvorsitzender
Rektor Deutsche Sporthochschule Köln

Gerhard Ellinghaus
Stellvertretender Vorstandsvorsitzender /
Schatzmeister
Steuerberater

Peter Schlink
Stellvertretender Vorstandsvorsitzender /
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied

Weitere Vorstände

Peter Beckelmann
Ressort: Industriekontakte
Geschäftsführer der Dr. Wolf, Beckelmann & Partner
GmbH

Dr. med. Claudia Hennig MSc
Ressort: Demographischer Wandel
Präventionsmedizinerin

Wolfgang Lorenzen
Ressort: Rechtswissenschaften
Geschäftsführer der Kanzlei Lorenzen & Klerings,
Siegburg

Dr. med. Frank Mosler
Ressort: Medizin
Radiologe und Neuroradiologe



IG Aktionsbündnis Prävention Deutschland

Wissenschaft	Medien	Organisationen/ Verbände	Gesundheits- wesen	Sport	Bildung	Inter- natio- nal
Deutsche Sport- hochschule Köln	Wort & Bild Verlag (ApothekenUmschau, HausArzt- Patienten-Magazin, Baby und Familie)	Deutscher Städte- und Gemeindebund	Gesellschaft für Prävention e.V.	Stiftung Deutsche Sporthilfe	Kath. Stiftungs- fachhoch- schule München/ Benediktbeuern	WHO*
Ludwig- Maximilians- Universität München	Heinrich Bauer Verlag (Programm-, Frauen- und Jugendzeitschriften)	Deutscher Städtetag*	Pro Versorgung AG/ Deutscher Hausärzte- verband	Deutscher Olympischer Sportbund*	Volkshochschulen	EU*
Universität Heidelberg	FOCUS Magazin Verlag	TÜV Rheinland	ABDA*	Deutscher Karate-Verband	Neue Qualität der Arbeit/ untermeh- mensWert: Mensch	UN*
Campus M21 München	Axel Springer AG (BILD am SONNTAG, BILD der FRAU, SportBILD, WELT am SONNTAG)	Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (Berufsgenossenschaften)	Bundesarpothekerkammer	Deutscher Verband für Gesundheits- sport und Sporttherapie e.V.		
Trendbüro Hamburg	rtv media group/ Bertelsmann	Plattform Ernährung und Bewegung e.V. (peb)	diabetesDE	INJOY Fitness- Studios		
Universität Dresden	Hubert Burda Media (Superllu, Fit for fun)	Assmann Stiftung für Prävention (PrevaMed)	Verband Forschender Arzneimittelhersteller	Lifekinetik		
	Gruner+Jahr Verlag	Die Lebensmittelwirtschaft e.V.	Deutscher Medical Wellness Verband e.V.	Flexi-Bar		
	RMS (160 lokale Radiosender)	BAGSO	Fürstenberg Institut	Deutscher Sport- lehrerverband*		
	Mhoch4 Die Fernsehagentur (Markenfilm)	Deutscher Jugend- herbervergsverband*	MetaForum „Innovation für mehr Gesundheit e.V.			
	Ströer Out-of-Home Media/Infoscreen	Bundesverband mittelständischer Wirtschaft	Gesundheitsziele.de*			
		European Water Association (EWA)	DSSW/ Arbeitgeber- verband deutscher Fitness- und Gesundheits-Anlagen*			
		Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V.*				
		Lokale Bündnisse für Familie				

*Kontakt



Ziele der GPeV und des Aktionsbündnisses

- Für die Gesellschaft/ für den Menschen
 - *Networking*
 - *Forschung und Qualitätssicherung*
 - *Aufklärung, Beratung und Vermittlung*
 - *Kommunikation und Publikation*

- Politisches Engagement

- Projekte:
 - *Beratung*
 - *Schulungen*
 - *Veranstaltungen*



Gesetzgeber: Lebenswelt - Lebensspanne

Gesellschaft für Prävention e.V.

KiTa

Schule
Uni

Berufsleben
Familie

Senioren
Pflegeheim

Individuen - Partnerschaften - Familie - Vereine

0 Jahre

6 Jahre

ca. 17-25 Jahre

65 Jahre

∞



Zentrale Fragen

- Gibt es ein einheitliches Verständnis von Gesundheitsförderung und Prävention?
- Sind deren Potenziale in der Mitte der Gesellschaft angekommen?
- Ist eine Aufbruchstimmung in den Lebenswelten angekommen?
- Wie funktioniert eine optimale Umsetzung?:
 - Liegt Gesundheitskompetenz vor (bspw. Lenartz, 2012)?
 - Evidenzbasis: Analyse, Inhalte und Maßnahmen?
 - Vision, Nutzen, Leidensdruck?



Prävention: Ein komplexes Thema





Abgrenzungen





Abgrenzungen

Gesundheits-
zustand +

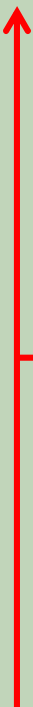
Verbessern

Zeit

Bewahren

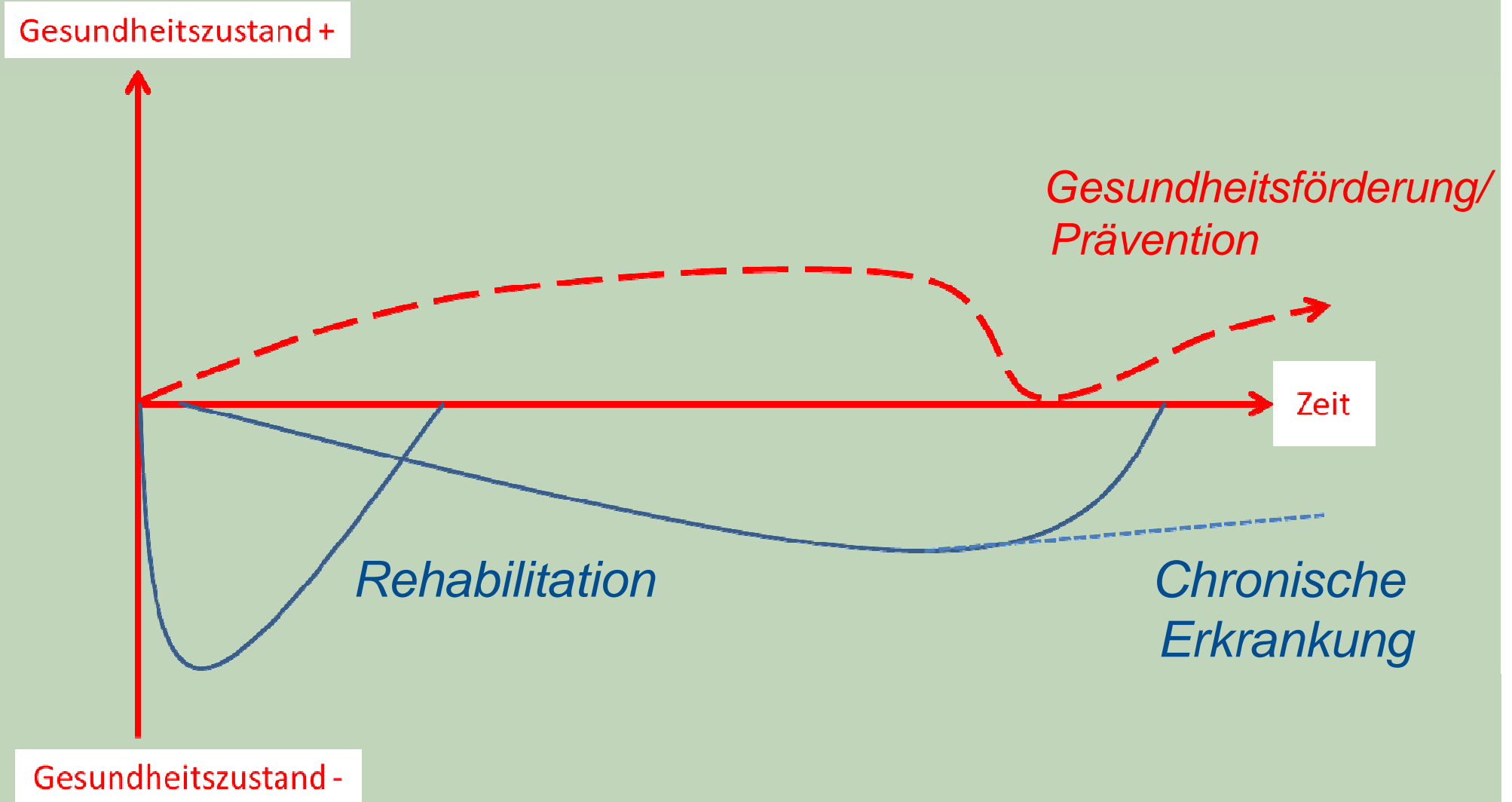
Gesundheits-
zustand -

Aufhalten





Verlauf Gesundheitszustand? Vorteile der Prävention?





Warum und wie Prävention?



Verhältnis

Verhalten

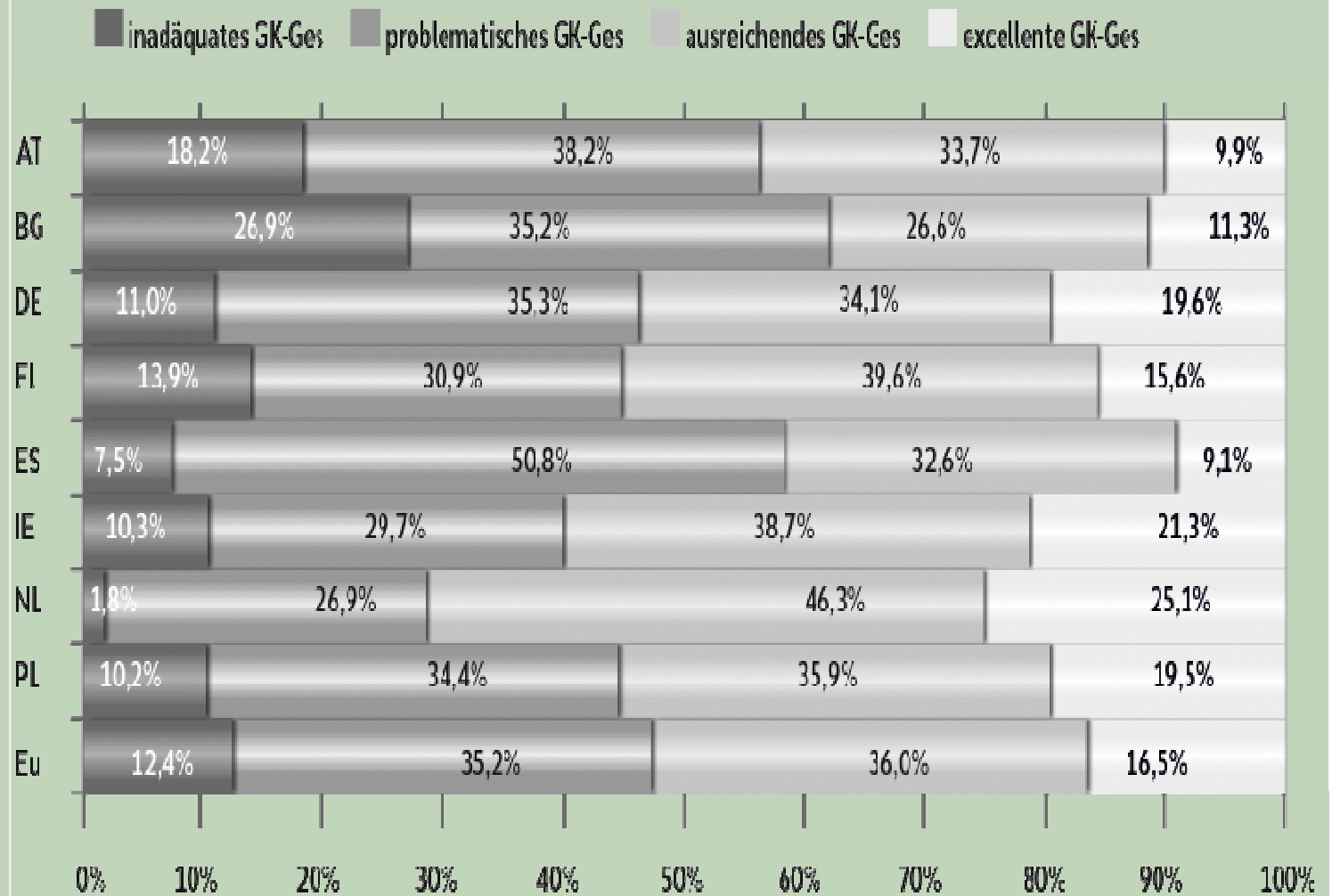
Verstehen



Gesundheitskompetenz:

Knapp die Hälfte der Deutschen haben eine problematische oder inadäquate Gesundheitskompetenz

EU-HLS-Studie 2012



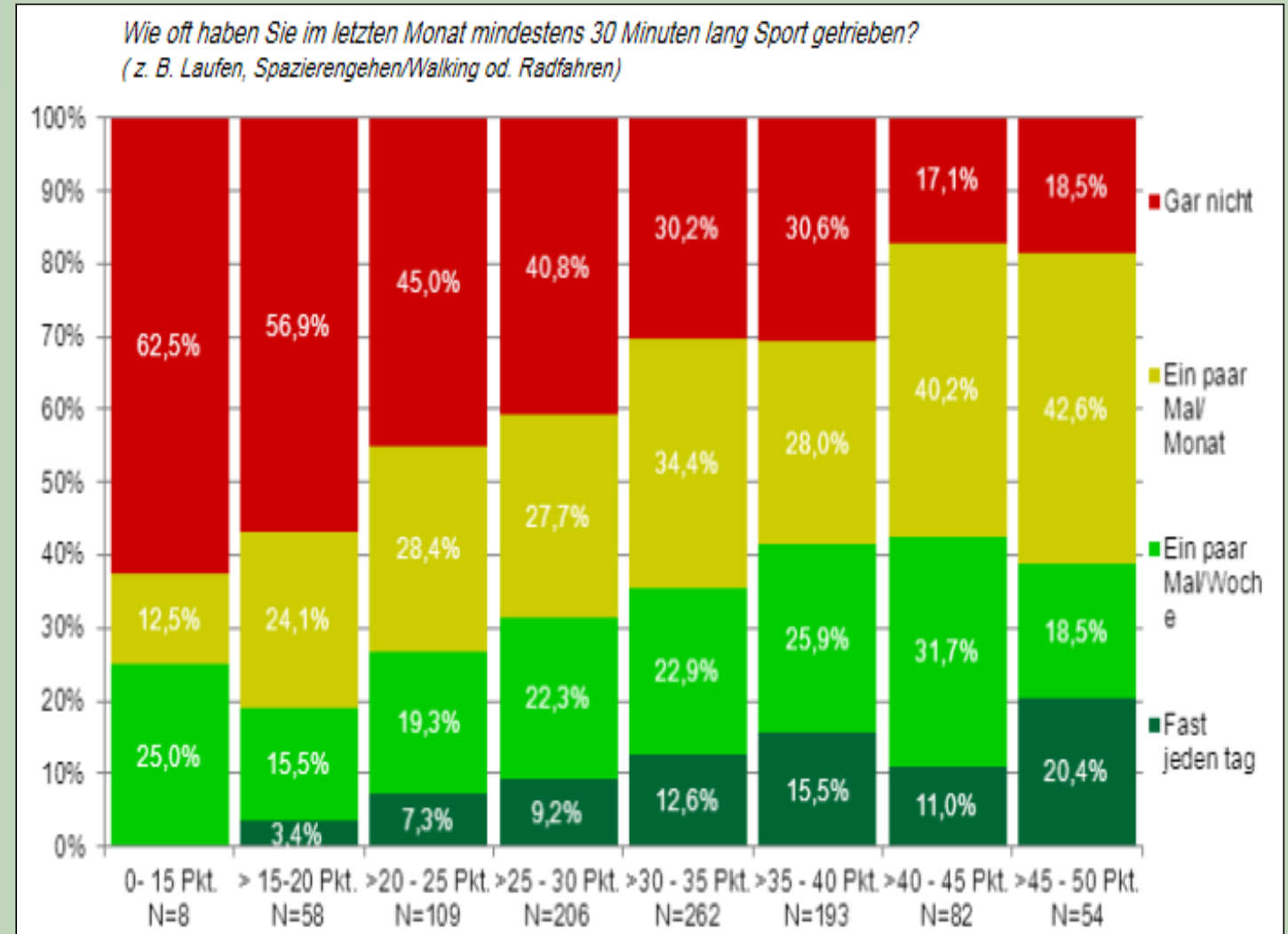
A (N=979), BG (N=925), DE (NRW) (N=1045), FI (N=978), ES (N=974), IE (N=959), NL (N=993), PL (N=921), EU (N=7793)



Gesundheitskompetenz:

Der Zusammenhang zwischen Bewegung und Ergebnissen der Gesundheitskompetenz ist signifikant

EU-HLS-Studie 2012

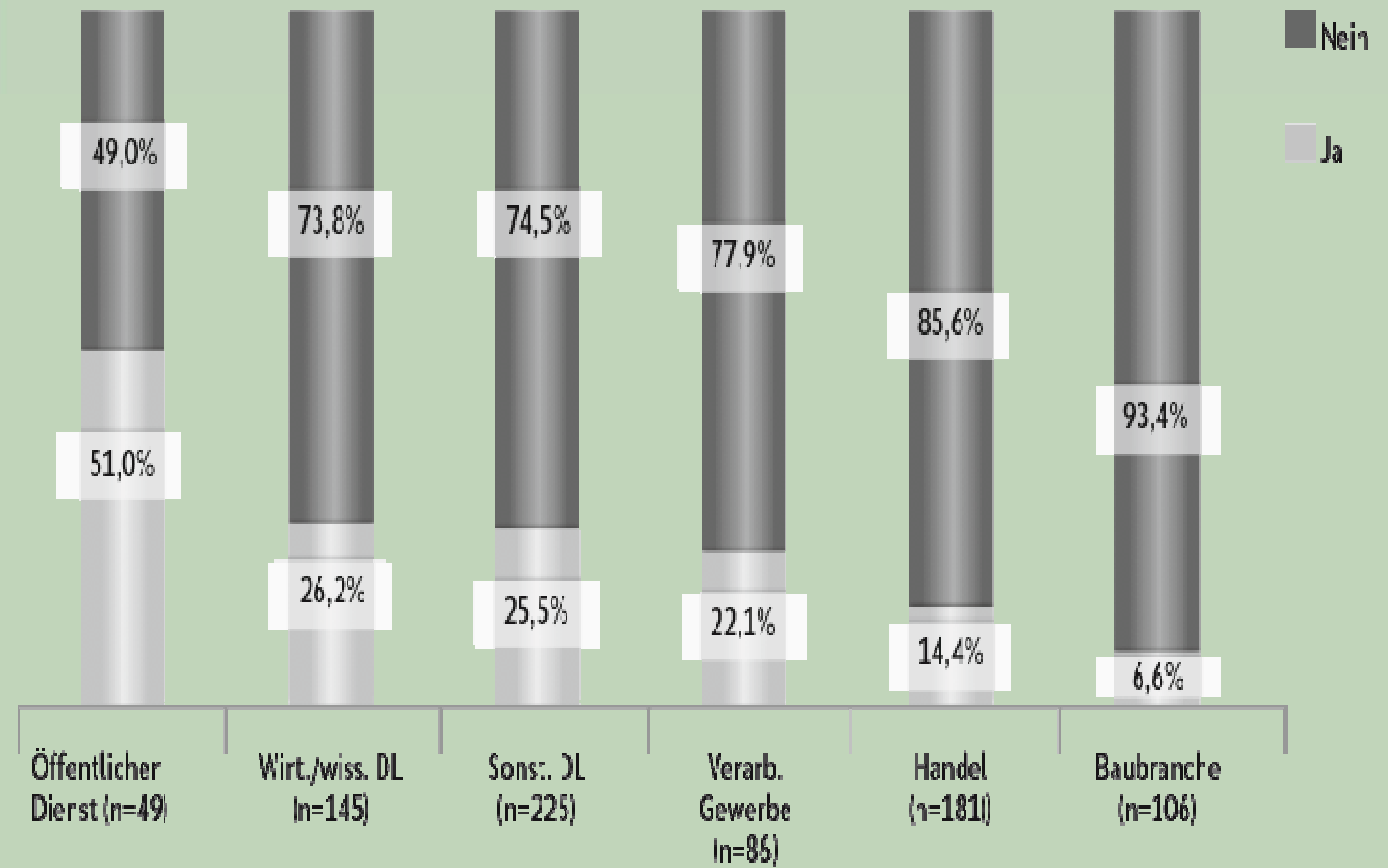




Gesundheitskompetenz und BGM/BGF:

Fragen an
Arbeitnehmer nach
Bekanntheit von
BGM/BGF im eigenen
Unternehmen nach
Branchen

(Pinzon et al., 2013)





Feststellung:

- **BGM/ BGF ist derzeit eine Frage der Firmengröße (?)**
(Kosten, Manpower, Organisationsflexibilität, Fachkräfte etc.)
- **Aller Anfang ist schwer**
(Schalter umlegen vs. Prozessorientierung/ Stufenaufbau)
- **Ein Angebot schafft sich nicht automatisch die (richtige) Nachfrage**
(Stichwort: Ernährung, Sportprogramme, Verhaltensintervention)
- **Vorsorge vs. Leidensdruck**



Feststellung:

- **Schlüsselrolle Lebenswelt/ Altersspanne
Beruf und Familie**
(Kurse sind personenbezogen, Kompetenz
vermittelbar)
- **Bedeutung der interdependenten
Zusammenhänge**
(„jede Entscheidung ist eine
Gesundheitsentscheidung“)



Feststellung Gesundheitsforschung:

Vielen Maßnahmen in der Gesundheitsförderung fehlt die evidenzbasierte Grundlage und Wirkung (iga Report 28/ “Was Mode ist, muss nicht wirksam sein“):

Beispiele:

- „Der Obstkorb im Eingangsbereich“
- Medical-Check-Ups ohne follow-up
- Fitness-Studio
- Schrittzähler-Messungen
- Basisqualifikation: Gesundheitskompetenz bei Führungskräften

Prof. Holger Pfaff, Universität zu Köln, 2015



Feststellung:

Grundlegende Voraussetzung für eine gelingende Gesundheitsförderung und Prävention ist eine ganzheitliche und fundierte Aufklärung und Qualifizierung (**Gesundheitskompetenz**)...

**Setting-Ansatz:
Betrieb**

...sowohl als Entscheidungskompetenz für sinnvolle und effektive Maßnahmen **im Unternehmen**

**Setting-Ansatz:
Individuum**

...als auch für eine gesundheitsbewusste Verhaltensanpassung jedes **einzelnen Menschen**

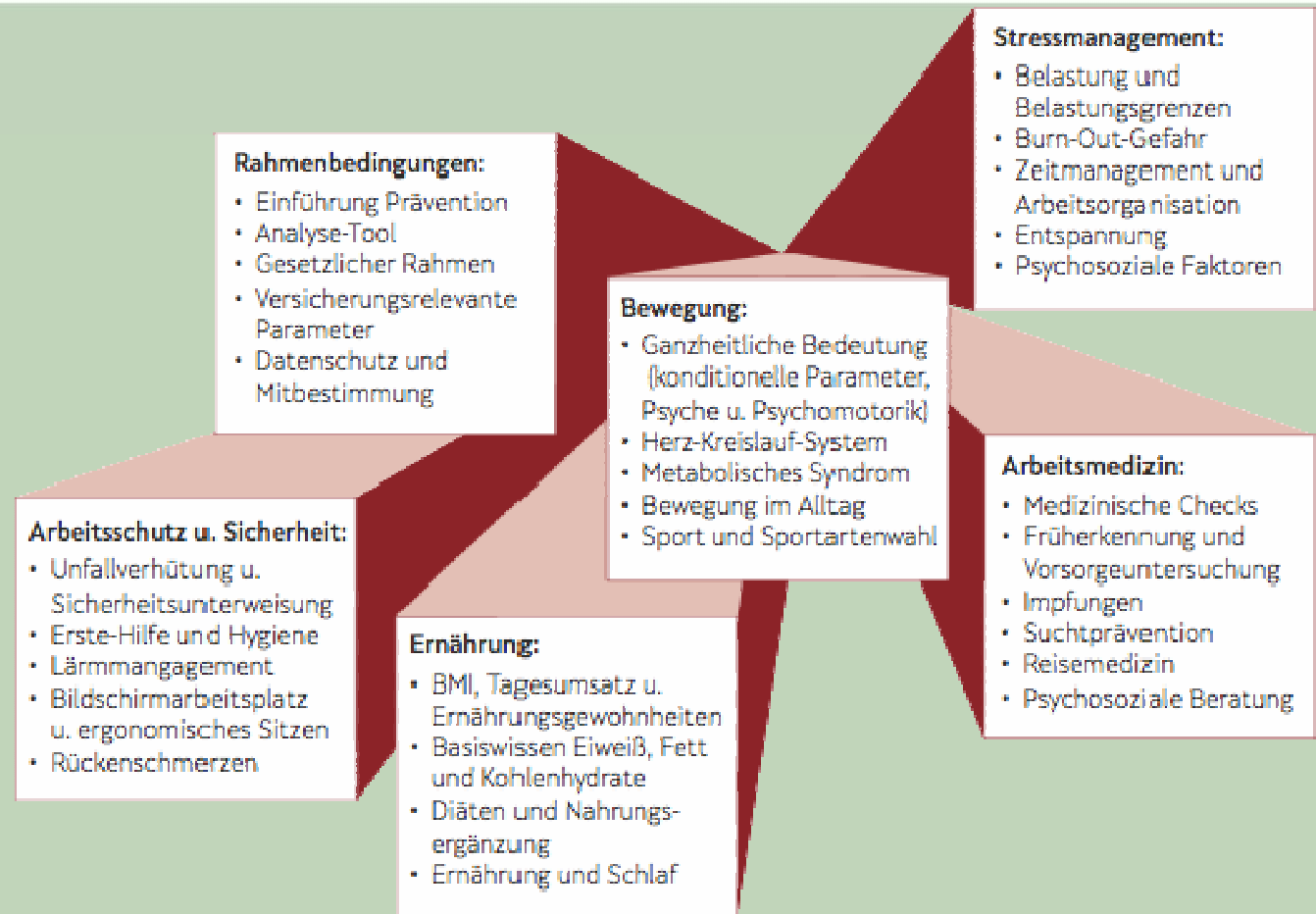


Module des Betriebsinternen Präventionsberaters

Erfahrbarkeit

Motivation

Kompetenzvermittlung



OFFENSIVE MITTELSTAND

Netzwerkmanager:
Dipl. Päd. D. Kahrs

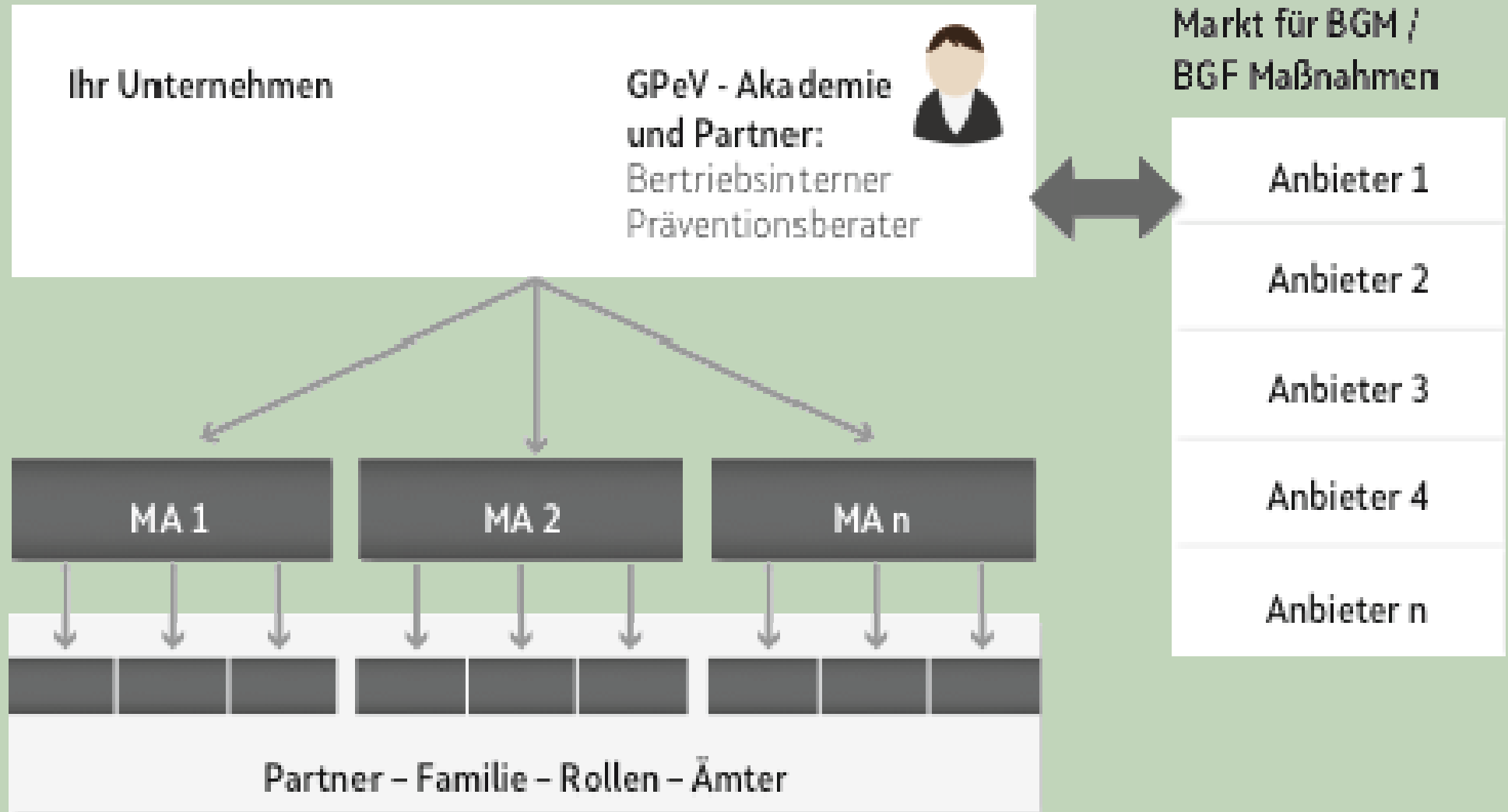
Netzwerk Metropole NORD | WEST
(Bremen | Weser-Ems)



„Inhouse“-Prävention:



Dieses Know-how braucht Ihr Unternehmen im eigenen Haus:






Warum und wie Prävention?

Gesundheit bei der *GFP mbH* ganzheitlich – persönlich – achtsam

Arbeitsschutz & Arbeitssicherheit


Zertifikat der  Berufsgenossenschaft
„Sicher mit System“

lfd. Überprüfung von mögl. Gesundheitsgefährdung

Sicherheitskonzept
(vorher – während – nachher)

Ansprechpartner:
Herr Max Mustermann
Sicherheitsdirektor
Raum 201, Tel.: -277

Organisation & Aufbaustruktur

Zertifikat der  Berufsgenossenschaft
„Gesund mit System“

GPeV-Zertifikat 
„Gesunder Arbeitgeber“

INQA-
Gesundheitscheck

Ansprechpartner:
Herr Max Mustermann
Arbeitsdirektor
Raum 107, Tel.: -311

Mitarbeiter & Betriebliche Gesundheitsförderung

Mitarbeiter-Angebote

- Bewegung
- Ernährung
- Stress/ Entspannung
- Betriebssport
- Suchtentwöhnung
- Ergonomie
- Sonstiges

Individuelle Zielgespräche

Betr. Eingliederungsmanagement

Ansprechpartner:
Herr Max Mustermann
Leitung Personalentwicklung
Raum 208, Tel.: -457

Information & Innovation

Gesundheitstag/ Events

Broschüren/ Flyer

Beratung

Fortbildungen/ PE

Betriebliches Vorschlagswesen

Ansprechpartner:
Herr Max Mustermann
Leitung Kommunikation & PR
Raum 611, Tel.: -755

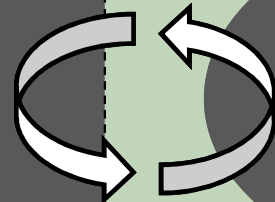
Verhältnis

Verhalten

Verstehen

Netzwerk

- Aktionsbündnis Prävention
- Universitäten
- BGs/ DGUV
- Krankenkassen
- Politik
- Medizin
- Medien
- Sport- und Gesundheitsverbände
- Anbieter für Präventionsmaßnahmen
- Nachfrager für Präventionsmaßnahmen

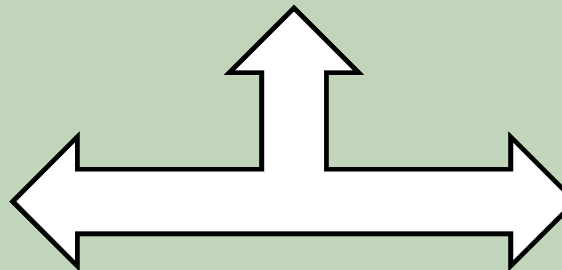


Gesellschaft für Prävention

Kongresse und Arbeitskreise

Schulungen und Beratung

Best Practice





Herzlichen Dank

Gesellschaft für Prävention e. V.

Dr. Mathias Bellinghausen

Lengsdorfer Hauptstrasse 38 - 53127 Bonn

Tel.: 0221 – 8000 4183

Mob.: 0170 – 202 17 52

info@gpev.eu

www.gpev.eu

www.gpev-beratung.de